

PARIS 2024: LA POSTE im Sparmodus

Die Fragen vieler Sammlerfreunde, wo es denn überall Sonderpostämter in der Olympiizeit gäbe, ließen sich schnell beantworten, denn der Ankündigung vom Erstausgabetag der Sondermarke für die Olympischen und Paralympische Spiele brauchte nichts hinzugefügt zu werden: DREI. Dazu kam, dass diese drei Sonderpostämter allesamt in den abgesperrten Bereichen des Olympischen Dorfes, des Hauptpressezentrums (MPC) und des Radio- und TV- Zentrums (IBC) agierten.



Schon bei den reichlich bebilderten Berichten von der Eröffnung des Olympischen Dorfes ließ sich erahnen, dass es sich weniger um voll funktionsfähige Postämter handelt, wie wir sie bisher kannten, sondern eher um Postshops, wo man Marken, Ganzsachenumschläge inklusive der Pre-Paid-Päckchen kaufen konnte. Für die normale Post standen Briefkästen bereit.



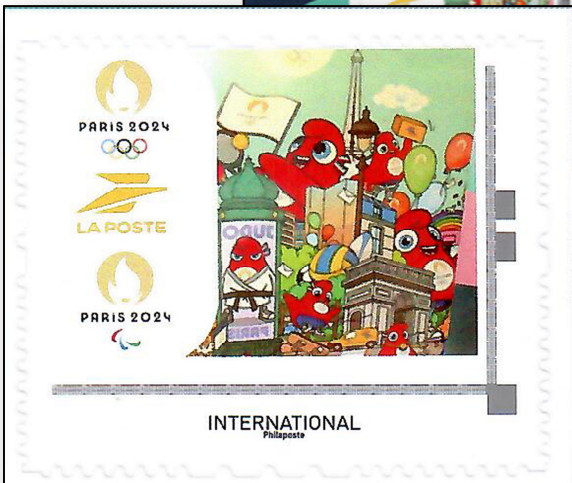
Postkarte der Olympia-Edition (*Paris 2024, I was there!*), abgesandt aus dem Olympischen Dorf am Tag der Eröffnung mit dem nur dort eingesetzten Cachet

Die Abstempelung erfolgte mit einem anonymen Tagesstempel LA POSTE. Der Maschinenstempel belegt den weiteren Weg in das Briefzentrum Gonesse im Norden von Paris (*Plateforme Industrielle Courrier (PIC) Paris Nord Gonesse*).



Auf der (damit überfrankierten) Karte wurde zusätzlich eine personalisierte Marke verklebt. Für diese besonderen Marken – für Akkreditierte kostenlos – wurde unter dem Motto „*Create your own Stamp*“ und „*The Champions Stamp*“ geworben. Die entsprechenden Aufnahmegeräte standen bereit.

Auch andere Motive konnten gewählt werden.





Post aus dem Olympischen Dorf – hier eine der Olympia-Ganzsachen *Lettre Suivie Internationale* – mit einem anonymen Stempel A POST



Der Verkaufsstand von LA POSTE im Olympic Village und der Einlieferungsbehälter für die Pre-Paid-Pakete



Der Postshop im International Broadcasting Centre (IBC)

Paris 2024, I was there!
 Paris 2024, j'y étais !
 25635A-02 LA POSTE
 29-07-24. PR FRANCE

Olympia-Postkarte versandt aus dem IBC am Tag der Eröffnung der Olympischen Spiele. Auch hier wurde der anonyme Poststempel verwendet; die Ableitung erfolgte wieder über das Briefzentrum in Gonesse (ROC Nummer 25635A, Maschine 2).



Vom MPC liegt noch kein Beleg vor. Es ist nicht zu erwarten, dass sich die Abstempelung von jener aus dem IBC unterscheidet. Damit ist der Nachweis von Post aus den speziellen „Postshops“ sehr schwer, zumal auch normale Post aus den Pariser Briefkästen ähnliche Merkmale aufweist.

Mit besonderem Dank an Dr. Branislav Delej, Josef Koci (Fotos Olympic Village) und die Crew vom Postamt Olympisches Dorf sowie Thorsten vom Wege (IBC)